



NEWSLETTER

Liebe Akteure der AktivRegion Schlei-Ostsee,

vor der langen Ferienzeit möchten wir Ihnen die Neuigkeiten aus der Region Schlei-Ostsee mitteilen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit! Viel Spaß beim Lesen,

ihr Regionalmanagement

Folgende Projekte erhielten einen Zuwendungsbescheid...

... im Schwerpunktbereich Wachstum und Innovation:

**Durchführung einer Marketingkampagne zur
Einführung des „nordic arts Festivals
NORDEN“ in Schleswig für die Jahre 2018 und
2019**

Kernthema: Stärkung der regionalen Wert-
schöpfungsketten

Projektträger: Manfred Pakusius

Laufzeit: Januar 2018 – Oktober 2019

Projektkosten: 188.889,00 €

Fördersumme: 85.000,00 €



An drei Wochenenden von Ende August bis Mitte September 2018 und in den Folgejahren werden unterschiedliche kulturelle Sparten von Musik, Literatur, Design und Film bis hin zu Straßentheater, Kunst und Kunsthandwerk in einem Nordischen Dorf auf den Königswiesen in Schleswig ihr eigenes Programm präsentieren. Dabei steht jedes Festivaljahr unter einem Schwerpunktthema. In den ersten beiden Jahren liegt der Fokus auf Regionalität.

Bisher gibt es kein vergleichbares Festival in der Region. Die Realisierung des Festivals erfolgt außerhalb der Förderung. Das Projekt mit Förderung durch die AktivRegion Schlei-Ostsee ist ausschließlich die intensive Marketingkampagne, um das neue Produkt am Markt zu platzieren: Projektmanagement, Online- und Printmaßnahmen, Pressearbeit, Herstellung von Fotos und Videos, Übersetzung von allen Produkten in Dänisch und Englisch. Weitere Informationen unter www.norden-festival.com/de.html.

... im Schwerpunktbereich Daseins- vorsorge:

**Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein
Hausarztzentrum für Süderbrarup und
Umgebung**

Kernthema: Gemeinsam den demografischen
Wandel gestalten / Regionale Allianzen bilden

Projektträger: Gemeinde Süderbrarup

Laufzeit: März 2018 – August 2019

Projektkosten: 89.250,00 €

Fördersumme: 41.250,00 €



NEWSLETTER

Übergeordnetes Ziel der Studie ist die langfristige Sicherung der hausärztlichen Grundversorgung durch ein Hausarztzentrum. Die Gemeinde möchte mit der Studie klären, ob ein kommunales Engagement, auch gemeinsam mit mehreren Gemeinden im Einzugsgebiet als Eigenbetrieb unumgänglich ist, welche Risiken damit verbunden sind und ob alternative Betreibermodelle besseren Erfolg versprechen.

Die Machbarkeitsstudie erarbeitet daher die Findung eines optimalen, inhaltlichen Konzepts für Süderbrarup und umliegende Gemeinden: Betreibermodell mit Businessplan, Wirtschaftlichkeitsberechnung, Ermittlung des Raumbedarfs und die Erarbeitung von Vorverträgen.

Schuss ins Schwarze: Ein neues Zentrum für Schießsport in Kappeln

Kernthema: Qualitative Orts- und Stadtentwicklung



Projektträger: Schützenverein Kappeln von 1880 e.V.

Laufzeit: Januar – Oktober 2018

Projektkosten: 35.700,00 €

Fördersumme: 10.800,00 €

Der Schützenverein Kappeln ist ein Traditions- und Sportschützenverein mit Schießständen für Luftdruckwaffen, Groß- und Kleinkaliberpistolen sowie Kleinkalibergewehr. Der Verein will sich grundlegend neu aufstellen und sich zum Zentrum des Schießsports im östlichen Schleiabereich weiterentwickeln. Daher sollen die Angebote mehrgenerationenfähig, inklusiv und barrierefrei, niedrigschwellig, qualitativ hochwertig und modern ausgestattet werden. Um zukunftsfähig zu bleiben, wird nun eine

elektronische Zielerfassungs- und Auswertungsanlage nebst Bedienteilen für die Schießstände der Kleinkaliber errichtet.

...als Kooperationsprojekt im Schwerpunktbereich Daseinsvorsorge:

Jugend gestaltet nachhaltig Zukunft – Entwicklung und Durchführung von Projektwochen an Schulen unter Vermittlung der Methode des vernetzten Denkens

Kooperationsprojekt mit 16 beteiligten LAG'n aus Schleswig-Holstein

Kernthema: Gemeinsam den demografischen Wandel gestalten / Regionale Allianzen bilden

Projektträger: Institut für Vernetztes Denken

Laufzeit: Februar 2018 – März 2021

Projektkosten: 501.270,00 €

Fördersumme: 320.813,00 €

Davon beträgt der Anteil der AktivRegion Schlei-Ostsee 20.051,00 €

Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft
Schleswig-Holstein als Reallabor für Bürgerbeteiligung und Nachhaltigkeitshandeln



Das Projekt soll einen wesentlichen Beitrag gegen die allgemein steigende Politikverdrossenheit bei der Jugend und in der Bevölkerung leisten. Es zielt auf die Förderung der Jugendbeteiligung. Hierfür werden neue Projektwochen-Formate für Schulen im Sinne neuer Bildungsangebote entwickelt und fest



NEWSLETTER

etabliert. Die an dem Projekt teilnehmenden 48 Schulen (3 Schulen pro AktivRegion) werden zu sogenannten Stützpunktschulen ausgebildet und die Lehrkräfte in die Lage versetzt, derartige Projektwochen künftig eigenständig durchzuführen.

Im Rahmen der Projektwoche werden die Schüler/-innen jeweils konkrete Herausforderungen aus der eigenen Region kritisch und systemisch reflektieren, anschließend eigene Lösungsvorschläge entwickeln und diese den politischen Entscheidungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Die hierfür benötigte Software erhalten die Schulen kostenlos, zeitlich unbefristet und für die gesamte Schule, so dass alle bestehenden und zukünftigen Schüler/-innen und Lehrkräfte diese im Rahmen zukünftiger Projektwochen uneingeschränkt nutzen können. In unserer Region beteiligen sich die Domschule Schleswig, Auenwaldschule Gemeinschaftsschule Böklund und die Gemeinschaftsschule an der Schlei in Kappeln.

Ostseefjord Schlei GmbH (OfS) als erste nachhaltige Reiseregion in S-H zertifiziert

Neben der Entwicklung eines eigenen Nachhaltigkeitsleitfadens für die OfS und einer Marketingkampagne wurden Themenfelder wie regionale Produkte, Warenbeschaffung und Mobilität erarbeitet. Der nächste Schritt war der Prozess der Zertifizierung. Die Urlaubsregion hat sich im Februar 2018 durch das Unternehmen TourCert zu einem nachhaltigen Reiseziel zertifizieren lassen. Das heißt u. a. dass der Urlaub „bewusst da“ nun

durch ein übersichtliches Sortiment aus Partnerbetrieben (Unterkünfte, Restaurants, Hofläden, Freizeitangeboten etc.) erlebt werden kann.



Foto: Übergabe der Zertifizierung, © Matzen

Ergebnisse vieler Machbarkeitsstudien liegen vor

Machbarkeitsstudien überprüfen mögliche Lösungsansätze für ein Projekt hinsichtlich ihrer Durchführbarkeit, bereiten größere Projekte vor und sind für die Umsetzung häufig unabdingbar. Aktuell wurden Studien für folgende Projekte erarbeitet:

- Sportentwicklungsplanung Gemeinde Gelting und Umgebung
- Einrichtung eines Gesundheitshauses in Fleckeby
- Sportstättenentwicklungsplanung Gemeinde Rieseby und Umgebung
- Familienhaus Hornbrunnen in Schleswig

Die Studien stehen Ihnen als Download im Internet www.lag-schlei-ostsee.de unter der Rubrik „Projekte“ zur Verfügung.



NEWSLETTER

Der LAG Vorstand tagte am 14. Mai

Hauptthema der Vorstandssitzung nahm die Zwischenevaluierung in den Schwerpunktbereichen Klimawandel & Energiewende, Wachstum & Innovation, Daseinsvorsorge und Bildung ein. Diese wurde auf Grundlage der SEPO-Analysen in den Arbeitskreissitzungen, der eigenen Projektträgerbefragung und der Vorstandsbefragung durch das Thünen Institut vorgestellt und beschlossen. Daneben fand die Entscheidung über das Projekt „Sportstättenentwicklungsplanung im Amt Süderbrarup“ (43 Punkte) im Rahmen des regionalen EU-Budgets statt.

Schlei-Forum 2018 Land-Wasser-Kultur

Rund 120 Teilnehmer konnten am 08.06.2018 auf dem Stiftungsgelände Louisenlund zum Schlei-Forum Land-Wasser-Kultur begrüßt werden. Neben Fachforen und Workshops bot auch die Messe einen guten Einblick in diverse Lösungsansätze zur Verbesserung der Schlei-Wasserqualität. Die LAG AktivRegion war Kooperationspartner der Veranstaltung und zusammen mit der Lokalen Fischer-Aktionsgruppe mit einem Messestand vertreten:



Foto: Begrüßung durch den Landrat Kreis Sl-FI, Dr. Buschmann



Foto: Schüler der A. P. Møller Skolen, Schleswig

Newsletter und die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Zur Einhaltung der DSGVO waren wir für den künftigen Versand der Newsletter verpflichtet, Ihr Einverständnis zur Nutzung der personenbezogenen Daten schriftlich einzuholen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die vielen Rückmeldungen, zeigt es doch auch das große Interesse am Lesen des Newsletters.

Impressum:

LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.
c/o Amt Südangeln
Toft 7, 24860 Böklund

Tel. 04623 780-406

Mail: angela.gundlach@amt-suedangeln.de

Web: www.lag-schlei-ostsee.de